

Aktueller Stand zu den Bauarbeiten für das Nahwärmenetz Gablingen-Siedlung

Heute möchten wir Sie über den Fortschritt der Bauarbeiten für das Nahwärmenetz in Gablingen-Siedlung informieren.

Dank der engagierten Arbeit unserer Partnerfirma FEMO konnten die Bauarbeiten für die Verlegung der Wärmerohre in der Sternstraße erfolgreich abgeschlossen werden. Anschließend wird nun die Jahnstraße in beide Richtungen gebaut.

Der Bau wird ab Montag, den 15. Dezember, für eine Winterpause unterbrochen. In dieser Zeit ist das Parkverbot in der Maienstraße und Hochlandstraße aufgehoben. Im Anschluss wird der Ausbau je nach Witterung im nächsten Jahr im blau markierten Versorgungsgebiet (BA II) fortgeführt. Der erste Bauabschnitt im Neubaugebiet ist bereits abgeschlossen.

Ziel ist es, die erste klimafreundliche Nahwärme in Gablingen zur Heizperiode 2026/27 bereitstellen zu können.



Wir wissen, dass die Bauarbeiten mit einigen Unannehmlichkeiten verbunden sind und danken Ihnen herzlich für Ihre Geduld – gemeinsam schaffen wir die Grundlage für eine moderne, zukunftssichere Wärmeversorgung in Gablingen-Siedlung.

Letzte Chance auf Anschluss nutzen

Mit den voranschreitenden Bauarbeiten in Gablingen-Siedlung beginnt gleichzeitig die finale Phase der Anschlussplanung. Für alle Haushalte bei denen noch nicht gebaut wurde und die noch überlegen, sich an das Nahwärmenetz anzuschließen, gilt nun:

Dies ist die letzte Gelegenheit, sich in den laufenden Ausbau aufnehmen zu lassen.

Nutzen Sie die Möglichkeit und sichern Sie sich jetzt Ihren Anschluss, bevor die Ausbauplanung abgeschlossen wird. Gerne erstellt unser Kundenberater Johannes Schuster Ihnen kostenlos einen persönlichen Vollkostenvergleich, damit Sie Ihre Entscheidung wirtschaftlich fundiert treffen können.



Sie erreichen uns unter:

Telefon: 08274 9278-567

E-Mail: info@gablingen-fernwaerme.de

Website: www.gablingen-fernwaerme.de

Die Gemeinde ist mit 50 % am Projekt beteiligt und begleitet die Umsetzung kontinuierlich. Ziel ist es, eine zuverlässige und umweltfreundliche Wärmeversorgung für unsere Gemeinde aufzubauen.